

Fondra

Jahresbericht

30. Juni 2022

Allianz Global Investors GmbH

Inhalt

Fondra	
Tätigkeitsbericht	1
Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich.....	4
Vermögensübersicht zum 30.06.2022.....	5
Vermögensaufstellung zum 30.06.2022.....	6
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung	12
Entwicklung des Sondervermögens 2021/2022.....	12
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	12
Anhang	13
Anteilklassen.....	13
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	22
Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)	25
Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)	26
Ihre Partner	29

Der Fonds investiert vorwiegend in Anleihen und Aktien von deutschen Emittenten. Darüber hinaus kann er in geldmarkt-bezogene Fonds investieren. Der Fonds muss mindestens 90% seines Fondsvermögens in Aktien und/oder Schuldtitel gemäß der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie und/oder in interne oder externe Fonds mit Nachhaltigkeitszielen investieren. Ein Fonds, der gemäß der Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie verwaltet wird, investiert in Aktien und/oder Schuldtitel im Einklang entweder mit (i) der SRI-Strategie, (ii) der Klima-Engagement-Strategie oder (iii) der SDG-konformen Strategie und/oder investiert in grüne Anleihen. Das Fondsmanagement hat somit im Rahmen seiner Investitionsentscheidung einen Ermessensspielraum, welche der vorgenannten Strategien für welche Vermögensklasse (z.B. Aktien oder Schuldtitel) Anwendung finden sollen, oder ob es sich internen oder externen Fonds mit Nachhaltigkeitszielen bedient. Das Anlageziel besteht darin, auf lange Sicht Kapitalwachstum zu erzielen.

Im Berichtsjahr war der Fonds anfänglich noch zu mehr als der Hälfte seines Wertpapiervermögens in deutschen Aktien investiert. Allerdings wurde die Aktienquote ab März 2022 auf weniger als 50 % reduziert. Der Anleihenteil des Portfolios stieg im Gegenzug deutlich auf etwas mehr als die Hälfte an. Innerhalb des Aktienbestands entfiel nach wie vor der größte Teil auf Anbieter von Informationstechnik (IT) und Finanztitel, allerdings ging das Gewicht des IT-Segments zurück. Deutlich verringerte sich außerdem der Anteil von Industrierwerten sowie Titeln aus den Bereichen Zyklischer Konsum und Kommunikationsdienste. Dagegen erhöhten sich die Engagements in den stärker defensiven Bereichen Versorger und Gesundheit. Nur selektive Anlagen bestanden weiterhin in den Unternehmen aus den Segmenten Rohstoffe und Klassischer Konsum.

Im Anleihenteil des Portfolios lag der Schwerpunkt unverändert auf Staatsanleihen. Unter den Positionen in diesem Bereich standen nach wie vor erstklassige deutsche Papiere im Vordergrund. Die Beimischung in Unternehmensanleihen blieb dem Umfang nach annähernd unverändert. Merkwürdig an Gewicht verloren dagegen die Positionen in gedeckten Schuldverschreibungen (Covered Bonds). Im Hinblick auf die Bonität konzentrierten sich die verzinslichen Anlagen weiterhin auf die höchste Ratingklasse AAA (nach S&P-Systematik). Auf der Laufzeitebene lag der Schwerpunkt auf dem kurz- bis mittelfristigen Segment. Die Gesamtduration (mittlere Kapitalbindungsdauer) der verzinslichen Anlagen sank leicht auf zuletzt etwas mehr als vier Jahre.

Für die Umsetzung der Vorgaben der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie hat das Fondsmanagement im Rahmen der möglichen Nachhaltigkeitsansätze beschlossen, dass Investments in (i) Schuldtitel (Anleihenteil) gemäß den Vorgaben der SRI-Strategie erfolgen sowie dass Investments in (ii) Aktien (Aktienteil) gemäß den Vorgaben der Klima-Engagement-Strategie („Climate Engagement with Outcome“) erfolgen. Nach ihrer Implementierung wurde die Mindestanlageschwelle von 90 % des Fondsvermögens gemäß der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie und/oder in interne oder externe Fonds mit Nachhaltigkeitszielen nicht unterschritten.

Im Rahmen der SRI-Strategie wird ein internes SRI-Rating als Auswahlkriterium angewandt, das sich aus der Analyse von Nachhaltigkeitsaspekten wie Umwelt, Soziales und Governance ergibt. Im Rahmen der Umsetzung bzw. Anwendung der SRI-Strategie wurden die Anlagen auf Basis des resultierenden SRI Ratings ausgewählt und gewichtet.

Für den Aktienteil des Fondsvermögens wurden die Vorgaben gemäß der Klima-Engagement-Strategie angewandt. Im Rahmen der Ausrichtung auf die Klima-Engagement-Strategie hat die Verwaltungsgesellschaft die zehn Titel im Portfolio des Fonds mit den höchsten CO₂-Emissionen in Q4/2020 und Q1/2022 ermittelt. In Summe ergaben sich über beide Stichtage hinweg 11 Emittenten. Dabei hat sie sowohl alle direkten Emissionen aus dem Tätigkeits- bzw. Kontrollfeld eines Unternehmens sowohl alle indirekten Emissionen aus von dem jeweiligen Unternehmen bezogenem und verwendetem Strom auf der Grundlage der Definition des Treibhausgasprotokolls berücksichtigt. Des Weiteren hat die Verwaltungsgesellschaft analysiert, welche Ziele zur Emissionsminderung im Rahmen eines Dialogs mit diesen Unternehmen jeweils angestrebt werden sollen. Die Verwaltungsgesellschaft hat einen unternehmensspezifischen Engagement-Fragebogen an alle Top CO₂-Emittenten gesendet. Zum Ende des Geschäftsjahres des Fonds lag die Antwortquote der betroffenen Emittenten bei 100%. Der Dialog mit solchen CO₂-Emittenten ist ein fortlaufender Prozess und wird durch aktive Nachverfolgung der Verwaltungsgesellschaft bei den betreffenden Unternehmen fortgeführt.

Zur Umsetzung der im Rahmen der Anwendung der Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie geltenden Mindestausschlusskriterien (welche sowohl für den Anleihe- als auch den Aktienteil des Fondsvermögens gelten) wurden auf Basis der Informatio-

nen externer ESG-Daten und Research-Anbieter keine Direktanlagen in Wertpapiere von Emittenten getätigt, die:

- gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen haben und daher in diesem Zusammenhang als stark umstritten gelten,
- Umsätze mit umstrittenen Waffen (insbesondere Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen, biologischen Waffen, abgereichertem Uran, weißem Phosphor und Atomwaffen) erzielen oder die mehr als 10% ihrer Umsätze mit Waffen, militärischer Ausrüstung und/oder entsprechenden Dienstleistungen erzielen,
- mehr als 10% ihrer Umsätze aus der thermischen Kohleförderung erzielen oder die mehr als 20% ihrer Umsätze aus Kohle erzielen,
- an der Tabakproduktion beteiligt sind oder die mehr als 5% ihrer Umsätze aus dem Vertrieb von Tabak erzielen.

Mit seiner Anlagestruktur verlor der Fonds im überwiegend ungünstigen Umfeld stark an Wert; dabei schnitt er merklich schwächer ab als sein Vergleichsindex. Die negative Wertentwicklung resultierte hauptsächlich aus den im Portfolio dominierenden Aktienanlagen. Diese litten unter den hohen Kursrückgängen an der deutschen Börse, die sich im Anschluss an die westlichen Sanktionen gegen Russland nach der Invasion in der Ukraine ergaben. Dabei büßten einzelne Titel und Marktsegmente überdurchschnittlich an Wert ein. Ebenfalls beeinträchtigt wurde das Anlageergebnis durch die umfangreichen Anleihenbestände. Deren Renditen stiegen angesichts beschleunigter Inflation und der Erwartung steigender Leitzinsen deutlich an, was sich in fallenden Anleihenkursen widerspiegelte.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum -16,70 %. Für den Vergleichsindex 50% IBOXX Germany 1-10 Return, 30% DAX Index Return Gross, 15% DAX Mid-Cap Index Return Gross, 5% SDAX Return Gross Rebased Last Business Day Of Month in EUR betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum -13,66 %.

Die Covid-19 Pandemie führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund dieser Situation sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zu-

sätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Der Angriff der russischen Armee auf die Ukraine führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund der Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Angriffs sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen des Angriffs auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Fondra hat im Berichtszeitraum ein mittleres Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksich-

tigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Fondra hat im Berichtszeitraum ein geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Zinsänderungsrisiken berechnet die Gesellschaft die Sensitivität des Sondervermögens in Bezug auf Veränderungen des aktuellen Zinsniveaus (über den mit der Duration gewichteten Anteil der zinssensitiven Positionen). Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr eine deutliche Sensitivität zu Veränderungen des aktuellen Zinsniveaus aufgezeigt hat, wird das Zinsänderungsrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag diese Zinssensitivität des Sondervermögens in einem moderaten Bereich, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer geringen Zinssensitivität des Sondervermögens wird das Zinsänderungsrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum mit einem mittleren Ausmaß gegenüber Zinsrisiken sensitiv.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

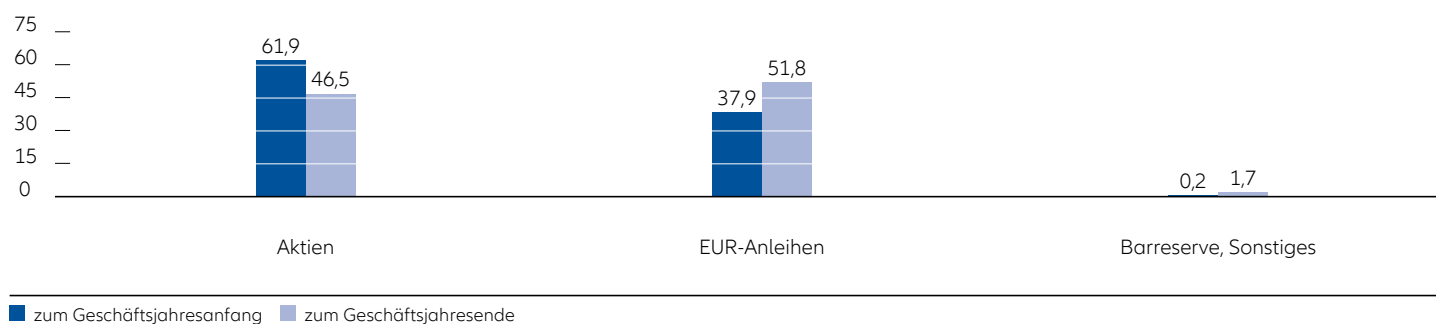
Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen der Handel mit Renten bzw. rentenähnlichen Wertpapieren ursächlich.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

ISIN: DE0008471004/WKN: 847 100

	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020	30.06.2019
Fondsvermögen in Mio. EUR	93,4	115,9	110,2	120,0
Anteilwert in EUR	106,87	128,30	116,70	113,93

Vermögensübersicht zum 30.06.2022

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	43.435.952,33	46,48
Deutschland	40.115.374,38	42,93
Niederlande	601.263,60	0,64
Irland	949.320,10	1,02
Luxemburg	1.457.757,49	1,56
Österreich	312.236,76	0,33
2. Anleihen	48.425.062,61	51,84
Deutschland	36.087.297,63	38,65
Frankreich	6.044.850,79	6,46
Niederlande	2.457.506,14	2,62
Italien	87.133,81	0,09
Dänemark	87.096,81	0,09
Spanien	199.211,36	0,21
Belgien	84.381,13	0,09
Island	96.532,50	0,10
Norwegen	1.025.588,17	1,10
Schweden	621.534,04	0,68
Finnland	196.943,45	0,21
Österreich	82.040,49	0,09
Lettland	79.751,36	0,09
Großbritannien	87.703,71	0,09
USA	743.996,16	0,79
Kanada	172.680,64	0,19
Israel	80.223,64	0,09
Japan	190.590,78	0,20
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	1.501.371,60	1,60
4. Sonstige Vermögensgegenstände	186.278,33	0,20
II. Verbindlichkeiten	-112.240,80	-0,12
III. Fondsvermögen	93.436.424,07	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	43.435.952,33	46,48
EUR	43.435.952,33	46,48
2. Anleihen	48.425.062,61	51,84
EUR	48.425.062,61	51,84
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	1.501.371,60	1,60
4. Sonstige Vermögensgegenstände	186.278,33	0,20
II. Verbindlichkeiten	-112.240,80	-0,12
III. Fondsvermögen	93.436.424,07	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.06.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								91.142.007,20	97,56
Aktien								43.435.952,33	46,48
Deutschland								40.115.374,38	42,93
DE000A1EWW00	adidas AG Namens-Aktien		STK	2.175	58	4.508 EUR	167,200	363.660,00	0,39
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE Namens-Aktien		STK	18.024	5.819	5.148 EUR	23,910	430.953,84	0,46
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	19.223	172	9.478 EUR	181,440	3.487.821,12	3,74
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien		STK	27.431	21.436	4.689 EUR	38,960	1.068.711,76	1,14
DE0005419105	CANCOM SE Inhaber-Aktien		STK	25.300	0	2.239 EUR	31,940	808.082,00	0,86
DE000A288904	CompuGroup Medical SE & Co. KGaA Namens-Aktien		STK	20.814	223	3.975 EUR	41,040	854.206,56	0,91
DE0005470306	CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	1.816	297	2.229 EUR	50,000	90.800,00	0,10
DE000A2GS5D8	Dermapharm Holding SE Inhaber-Aktien		STK	3.964	4.381	417 EUR	46,680	185.039,52	0,20
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien		STK	14.328	221	10.917 EUR	159,350	2.283.166,80	2,44
DE0008019001	Deutsche Pfandbriefbank AG Inhaber-Aktien		STK	18.351	2.629	3.520 EUR	8,850	162.406,35	0,17
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien		STK	60.511	633	19.539 EUR	35,210	2.130.592,31	2,28
DE0005565204	Dürr AG Inhaber-Aktien		STK	18.004	193	4.266 EUR	21,680	390.326,72	0,42
DE000DWS1007	DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	8.232	9.336	1.104 EUR	24,820	204.318,24	0,22
DE0006095003	ENCAVIS AG Inhaber-Aktien		STK	38.502	20.403	4.840 EUR	17,505	673.977,51	0,72
DE0005664809	Evotec SE Inhaber-Aktien		STK	16.498	0	3.922 EUR	23,180	382.423,64	0,41
DE0005772206	Fielmann AG Inhaber-Aktien		STK	8.263	107	4.129 EUR	47,500	392.492,50	0,42
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	16.105	3.850	10.827 EUR	28,840	464.468,20	0,50
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien		STK	10.286	110	2.416 EUR	136,850	1.407.639,10	1,51
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien		STK	4.584	4.120	196 EUR	30,710	140.774,64	0,15
DE0005493365	Hypoport SE Namens-Aktien		STK	1.501	15	304 EUR	190,400	285.790,40	0,31
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	140.200	1.567	40.121 EUR	23,205	3.253.341,00	3,48
DE0006219934	Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsaktien		STK	2.970	31	696 EUR	20,540	61.003,80	0,07
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien		STK	39.996	42.685	2.689 EUR	55,440	2.217.378,24	2,37
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien		STK	13.755	2.567	2.354 EUR	159,050	2.187.732,75	2,34
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien		STK	6.182	803	1.428 EUR	222,300	1.374.258,60	1,47
DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien		STK	6.750	72	5.778 EUR	57,140	385.695,00	0,41
DE000NWRK013	New Work SE Namens-Aktien		STK	1.250	0	236 EUR	131,600	164.500,00	0,18
DE000A1H8BV3	NORMA Group SE Namens-Aktien		STK	7.640	0	1.801 EUR	20,860	159.370,40	0,17
DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien		STK	52.939	52.939	0 EUR	36,180	1.915.333,02	2,05
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	37.537	433	12.997 EUR	84,920	3.187.642,04	3,41
DE000A12DM80	Scout24 SE Namens-Aktien		STK	11.966	225	13.930 EUR	49,080	587.291,28	0,63
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	3.999	1.146	714 EUR	98,640	394.461,36	0,42
DE000A2GS401	Software AG Namens-Aktien		STK	27.067	290	6.362 EUR	31,600	855.317,20	0,92
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	18.600	235	10.043 EUR	42,780	795.708,00	0,85
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	15.602	269	15.444 EUR	102,000	1.591.404,00	1,70
DE000A1J5RX9	Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien		STK	246.881	0	267.809 EUR	2,764	682.379,08	0,73
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien		STK	60.890	0	15.739 EUR	27,300	1.662.297,00	1,78
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien		STK	24.662	7.448	5.152 EUR	30,100	742.326,20	0,79
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien		STK	9.187	215	4.332 EUR	133,500	1.226.464,50	1,31
DE0007507501	WashTec AG Inhaber-Aktien		STK	1.014	10	191 EUR	44,550	45.173,70	0,05
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien		STK	17.480	3.644	22.823 EUR	23,950	418.646,00	0,45
Niederlande								601.263,60	0,64
NL0012044747	Shop Apotheke Europe N.V. Aan- delen aan toonder		STK	6.927	4.293	1.064 EUR	86,800	601.263,60	0,64
Irland								949.320,10	1,02
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares		STK	3.478	2.026	528 EUR	272,950	949.320,10	1,02
Luxemburg								1.457.757,49	1,56
LU1673108939	Aroundtown SA Bearer Shares		STK	24.075	0	127.934 EUR	3,095	74.512,13	0,08
LU1704650164	BEFESA S.A. Actions		STK	8.807	915	1.713 EUR	46,980	413.752,86	0,44
LU1066226637	Stabilus SE Actions au Porteur		STK	20.962	0	7.485 EUR	46,250	969.492,50	1,04
Österreich								312.236,76	0,33
AT000A0E9W5	Kontron AG Inhaber-Aktien		STK	22.004	230	4.074 EUR	14,190	312.236,76	0,33
Verzinsliche Wertpapiere								47.706.054,87	51,08
EUR-Anleihen								47.706.054,87	51,08
DE000AAR0322	0,7500 % Aareal Bank AG MTN IHS 22/28		EUR	100.000	100.000	0 %	82,139	82.139,19	0,09
XS1935139995	0,8750 % ABN AMRO Bank N.V. Preferred MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	98,779	98.779,18	0,11
XS1602547264	1,7760 % Bank of America Corp. FLR MTN 17/27		EUR	100.000	100.000	0 %	95,248	95.248,17	0,10

Die Fußnotenklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
XS2411178630	1,3750 % Bayerische Landes-								
	bank FLR Sub. Anl. 21/32		EUR	100.000	100.000	0 %	82,941	82.940,70	0,09
DE000BHY0H34	0,1250 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfe. 21/30		EUR	200.000	200.000	0 %	86,074	172.148,34	0,18
XS1948612905	0,6250 % BMW Finance N.V. MTN 19/23		EUR	100.000	0	0 %	98,942	98.941,90	0,11
XS2055727916	0,0000 % BMW Finance N.V. MTN 19/23		EUR	250.000	0	0 %	99,441	248.603,23	0,27
XS1342516629	1,0000 % BNG Bank N.V. MTN 16/26		EUR	600.000	0	0 %	98,266	589.594,32	0,63
XS2070192591	0,6250 % Boston Scientific Corp. Notes 19/27		EUR	100.000	100.000	0 %	87,806	87.805,62	0,09
FR0013396447	1,0000 % BPCE S.A. Preferred MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	98,002	98.002,00	0,10
FR0013386539	0,7500 % Baue Féderative du Cr. Mu- tuel Preferred MTN 19/23		EUR	100.000	0	0 %	99,479	99.479,37	0,11
DE0001102358	1,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/24		EUR	4.000.000	1.400.000	400.000 %	101,562	4.062.480,00	4,36
DE0001102374	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25		EUR	4.500.000	1.500.000	0 %	99,149	4.461.705,00	4,79
DE0001102390	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26		EUR	3.800.000	3.100.000	100.000 %	98,425	3.740.150,00	4,01
DE0001102424	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27		EUR	2.550.000	1.000.000	1.350.000 %	96,839	2.469.394,50	2,64
DE0001102440	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 18/28		EUR	2.600.000	0	400.000 %	96,292	2.503.592,00	2,68
DE0001102457	0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 18/28		EUR	2.800.000	0	200.000 %	94,328	2.641.184,00	2,83
DE0001102465	0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 19/29		EUR	1.600.000	1.200.000	2.100.000 %	93,754	1.500.063,84	1,61
DE0001102499	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 20/30		EUR	2.300.000	0	500.000 %	90,712	2.086.375,77	2,23
DE0001102507	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 20/30		EUR	2.500.000	0	0 %	89,937	2.248.424,75	2,41
DE0001102531	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 21/31		EUR	1.300.000	1.400.000	100.000 %	89,051	1.157.662,87	1,24
DE0001102564	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 21/31		EUR	2.000.000	2.000.000	0 %	88,081	1.761.619,80	1,89
DE0001102580	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/32		EUR	700.000	700.000	0 %	87,117	609.818,93	0,65
DE0001141828	0,0000 % Bundesrep.Deutsch- land Bundesobl. S.182 20/25		EUR	3.100.000	3.100.000	0 %	97,011	3.007.341,00	3,22
FR0013231081	0,3250 % Cie de Financement Fon- cier MT Obl. Fonc. 17/23		EUR	400.000	0	0 %	99,235	396.940,04	0,42
FR0013413382	0,3750 % Cie de Financement Fon- cier MT Obl. Fonc. 19/27		EUR	100.000	0	0 %	93,058	93.058,24	0,10
FR0013445129	0,0100 % Cie de Financement Fon- cier MT Obl. Fonc. 19/27		EUR	200.000	0	0 %	89,940	179.880,94	0,19
FR0014006276	0,0100 % Cie de Financement Fon- cier MT Obl. Fonc. 21/27		EUR	200.000	200.000	0 %	90,016	180.031,74	0,19
XS1956955980	0,6250 % Coöperatieve Rabobank U.A. Non-Preferred MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	98,107	98.107,37	0,10
XS2299135819	1,0000 % Danske Bank AS FLR MTN 21/31		EUR	100.000	0	0 %	87,097	87.096,81	0,09
XS0969368934	2,5000 % Deutsche Bahn Fi- nance GmbH MTN 13/23		EUR	300.000	0	0 %	101,614	304.843,32	0,33
DE000DL19VT2	0,7500 % Deutsche Bank AG FLR MTN 21/27		EUR	100.000	0	0 %	88,459	88.459,06	0,09
DE000A3T0X22	0,2500 % Deutsche Pfandbrief- bank AG MTN R.35408 21/25		EUR	100.000	100.000	0 %	90,427	90.426,66	0,10
XS1557095616	1,3750 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 17/27		EUR	100.000	100.000	0 %	95,561	95.560,55	0,10
XS1396253236	0,2500 % DNB Boligkredit A.S. Mortg. Cov. MTN 16/23		EUR	550.000	0	0 %	99,743	548.587,82	0,59
DE000A3E5UY4	0,0100 % DZ HYP AG MTN Hyp.-Pfe. R.1239 21/26		EUR	100.000	100.000	0 %	92,657	92.657,00	0,10
DE000A2GSP56	0,8750 % DZ HYP AG MTN Hyp.- Pfe. R.392 18/28 [WL]		EUR	200.000	0	0 %	94,211	188.421,12	0,20
XS2069380488	0,0000 % E.ON SE MTN 19/22		EUR	50.000	0	0 %	99,776	49.887,79	0,05
XS2103015009	0,0000 % E.ON SE MTN 20/23		EUR	100.000	0	0 %	97,939	97.939,03	0,10
XS2433244089	0,1250 % E.ON SE MTN 22/26		EUR	50.000	50.000	0 %	91,689	45.844,28	0,05
XS2306986782	0,1250 % EnBW International Fi- nance BV MTN 21/28		EUR	50.000	0	0 %	83,161	41.580,58	0,04
XS2432293673	0,2500 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 22/25		EUR	100.000	100.000	0 %	92,466	92.465,66	0,10
BE0002826072	0,3000 % Flaemische Gemeenschap MTN 21/31		EUR	100.000	100.000	0 %	84,381	84.381,13	0,09
XS1956028168	0,8750 % Fortum Oyj MTN 19/23		EUR	100.000	0	0 %	99,143	99.143,40	0,11
XS2101357072	0,7500 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN 20/28		EUR	100.000	100.000	0 %	86,077	86.076,78	0,09
XS1939356645	2,2000 % General Motors Fi- nancial Co. MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	99,062	99.061,77	0,11
AT0000A2RY95	0,1250 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG MT Mor.Cov.Nts 21/31		EUR	100.000	0	0 %	82,040	82.040,49	0,09
XS1527758145	1,0000 % Iberdrola Finanzas S.A. MTN 16/24		EUR	200.000	0	0 %	99,606	199.211,36	0,21
XS2433136194	0,6250 % Israel MTN 22/32		EUR	100.000	100.000	0 %	80,224	80.223,64	0,09
NL0011220108	0,2500 % Königreich Niederlande Anl. 15/25		EUR	750.000	0	0 %	97,678	732.585,00	0,78

Die Fußnotenerklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
FR0013090578	0,5000 % La Banq. Postale Home Loan SFH MT Obl.FinHab 16/23		EUR	450.000	0	0 %	100,106	450.475,83	0,48
DE0001040947	2,0000 % Land Baden-Württem- berg Landessch. R.120 13/23		EUR	1.100.000	0	0 %	101,434	1.115.778,29	1,19
DE000A1RQD92	0,1250 % Land Hessen Schatzanw. S.2108 21/31		EUR	100.000	100.000	0 %	83,136	83.135,76	0,09
DE000A2G5CL6	0,5000 % Land Sachsen-Anhalt MTN Landessch. 17/27		EUR	300.000	0	0 %	94,204	282.610,74	0,30
XS2080581189	0,1250 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN IHS S.H339 19/24		EUR	200.000	0	0 %	95,664	191.327,04	0,20
DE000LB2V833	0,3750 % Ldsbk Baden-Wuert- temb. MTN S.826 21/28		EUR	200.000	200.000	0 %	84,746	169.491,30	0,18
DE000LB1DRT9	0,2000 % Ldsbk Baden-Württemb. MTN Pfe. S.778 17/24		EUR	350.000	0	0 %	98,578	345.024,33	0,37
XS2432361421	0,8750 % NIBC Bank N.V. MTN 22/27		EUR	100.000	100.000	0 %	84,810	84.810,04	0,09
XS1956022716	0,3750 % OP Yrityspankki Oyj MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	97,800	97.800,05	0,10
FR0010466938	4,2500 % Rep. Frankreich OAT 07/23		EUR	1.800.000	1.800.000	0 %	104,952	1.889.127,00	2,02
FR0014007TY9	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 21/25		EUR	2.000.000	2.000.000	0 %	97,181	1.943.620,00	2,08
XS2015295814	0,1000 % Republik Island MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	96,533	96.532,50	0,10
XS2317123052	0,0000 % Republik Lettland MTN 21/31		EUR	100.000	0	0 %	79,751	79.751,36	0,09
XS2050945984	0,1250 % Santander Consu- mer Bank AS MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	95,305	95.304,83	0,10
XS1955187692	0,3000 % Siemens Finan.maats- chappij NV MTN 19/24		EUR	50.000	0	0 %	98,488	49.243,91	0,05
XS2049616548	0,0000 % Siemens Finan.maats- chappij NV MTN 19/24		EUR	50.000	0	0 %	96,707	48.353,46	0,05
XS2404247384	0,7500 % Skandinaviska Ens- kilda Banken FLR MTN 21/31		EUR	200.000	200.000	0 %	87,231	174.462,62	0,19
XS2356049069	0,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken Non-Pref. MTN 21/28		EUR	200.000	200.000	0 %	83,715	167.430,58	0,18
XS1938381628	0,8750 % SNCF Réseau S.A. MTN 19/29		EUR	200.000	0	0 %	93,669	187.337,80	0,20
FR0013486701	0,1250 % Société Générale S.A. Preferred MTN 20/26		EUR	100.000	0	0 %	91,373	91.373,46	0,10
FR0014006713	0,0100 % Société Générale SFH S.A. MT Obl.Fin.Hab. 21/29		EUR	200.000	200.000	0 %	85,419	170.838,82	0,18
XS1377237869	0,3750 % SpareBank 1 Boligkre- ditt AS MT Mortg.Cov.Bds 16/23		EUR	300.000	0	0 %	99,911	299.732,25	0,32
XS2312584779	0,0100 % SR-Boligkreditt A.S. Mortg. Covered MTN 21/31		EUR	100.000	0	0 %	81,963	81.963,27	0,09
XS2102360315	0,8500 % Standard Charter- red PLC FLR MTN 20/28		EUR	100.000	100.000	0 %	87,704	87.703,71	0,09
XS1795254025	0,5000 % Svenska Handels- banken AB MTN 18/23		EUR	100.000	0	0 %	99,738	99.737,55	0,11
XS2343563214	0,3000 % Swedbank AB Non- Preferred FLR MTN 21/27		EUR	100.000	100.000	0 %	89,786	89.786,12	0,10
XS2404027935	0,2500 % Swedbank AB Preferred MTN 21/26		EUR	100.000	100.000	0 %	90,117	90.117,17	0,10
XS2122485845	0,5000 % The Dow Chemical Co. Notes 20/27		EUR	100.000	100.000	0 %	88,492	88.491,96	0,09
XS2149207354	3,3750 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 20/25		EUR	100.000	100.000	0 %	101,431	101.431,19	0,11
XS2432502008	0,5000 % The Toronto-Domi- nion Bank MTN 22/27		EUR	100.000	100.000	0 %	89,433	89.433,15	0,10
XS2290960520	1,6250 % TotalEnergies SE FLR MTN 21/Und.		EUR	100.000	0	0 %	80,277	80.276,59	0,09
XS2432130610	2,0000 % TotalEnergies SE FLR MTN 22/Und.		EUR	100.000	100.000	0 %	85,267	85.267,08	0,09
XS2400997131	0,0000 % Toyota Motor Finance (Neth.)BV MTN 21/25		EUR	100.000	100.000	0 %	92,099	92.099,01	0,10
DE000HV2ASU1	0,0100 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.2064 19/27		EUR	100.000	0	0 %	90,209	90.208,82	0,10
XS2433139966	0,9250 % UniCredit S.p.A. FLR Preferred MTN 22/28		EUR	100.000	100.000	0 %	87,134	87.133,81	0,09
FR0013394681	0,8920 % Veolia Environnement S.A. MTN 19/24		EUR	100.000	0	0 %	99,142	99.141,88	0,11
XS1979280853	0,8750 % Verizon Communica- tions Inc. Notes 19/27		EUR	100.000	100.000	0 %	91,696	91.695,53	0,10
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								719.007,74	0,76
Verzinsliche Wertpapiere								719.007,74	0,76
EUR-Anleihen								719.007,74	0,76
XS2079716853	0,0000 % Apple Inc. Notes 19/25		EUR	100.000	0	0 %	94,092	94.091,74	0,10

Die Fußnotenklärungen befinden sich am Ende der Tabelle.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
DE000A2TR182	0,0100 % Investitionsbank Schleswig-Hol. IHS 21/28		EUR	200.000	200.000	0 %	89,063	178.125,62	0,19
XS2049630887	0,1180 % Mizuho Financial Group Inc. MTN 19/24		EUR	200.000	0	0 %	95,295	190.590,78	0,20
XS2312722916	0,2500 % Mondelez Internati- onal Inc. Notes 21/28		EUR	100.000	0	0 %	86,170	86.170,18	0,09
XS2435787283	0,5000 % Provinz Quebec MTN 22/32		EUR	100.000	100.000	0 %	83,247	83.247,49	0,09
XS2193982803	1,3620 % Upjohn Finance B.V. Notes 20/27		EUR	100.000	100.000	0 %	86,782	86.781,93	0,09
Summe Wertpapiervermögen							EUR	91.861.014,94	98,32
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	State Street Bank International GmbH		EUR	1.487.708,92		%	100,000	1.487.708,92	1,59
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	State Street Bank International GmbH		DKK	5.178,31		%	100,000	696,08	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	State Street Bank International GmbH		AUD	397,25		%	100,000	261,66	0,00
	State Street Bank International GmbH		GBP	764,25		%	100,000	887,68	0,00
	State Street Bank International GmbH		USD	12.344,31		%	100,000	11.817,26	0,01
Summe Bankguthaben							EUR	1.501.371,60	1,60
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds ³⁰⁾							EUR	1.501.371,60	1,60
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Zinsansprüche		EUR	142.169,59				142.169,59	0,15
	Dividendenansprüche		EUR	35.569,11				35.569,11	0,04
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	8.539,63				8.539,63	0,01
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	186.278,33	0,20
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-1.291,08				-1.291,08	0,00
	Kostenabgrenzung		EUR	-110.949,72				-110.949,72	-0,12
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-112.240,80	-0,12
Fondsvermögen							EUR	93.436.424,07	100,00
	Umlaufende Anteile		STK					874.299	
	Anteilwert		EUR					106,87	

³⁰⁾ Im Bankguthaben können Cash Initial Margin enthalten sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Internationale Obligationen: Kurse per 29.06.2022 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.06.2022 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2022

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,86095
Dänemark, Kronen	(DKK)	1 Euro = DKK	7,43925
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,04460
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,51820

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE0005545503	1&1 AG Inhaber-Aktien	STK	0	2.694
DE0005408116	Aareal Bank AG Inhaber-Aktien	STK	0	32.060
DE000A161N30	GRENKE AG Namens-Aktien	STK	0	2.811
DE000A13SX22	HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK	0	6.577
DE000A2YN900	TeamViewer AG Inhaber-Aktien	STK	0	5.552
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
DE0001134922	6,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 94/24	EUR	0	600.000
FR0013088424	0,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 16/22	EUR	0	600.000
XS1548410080	0,0500 % DNB Boligkreditt A.S. Mortg. Cov. MTN 17/22	EUR	0	500.000
XS0288429532	4,6250 % GE Capital Europ.Fund.Unltd.Co MTN 07/27	EUR	100.000	100.000
BE0000325341	4,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.65 12/22	EUR	0	600.000
ES00000124W3	3,8000 % Königreich Spanien Bonos 14/24	EUR	1.500.000	1.500.000
ES0000012A97	0,4500 % Königreich Spanien Bonos 17/22	EUR	400.000	1.800.000
ES0000012B62	0,3500 % Königreich Spanien Bonos 18/23	EUR	2.000.000	2.000.000
DE0002760980	3,5000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 06/21	EUR	0	200.000
XS1548773040	0,0000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN Hyp.-Pfe. S.H295 17/22	EUR	0	500.000
XS1028941976	1,1250 % Merck & Co. Inc. Notes 14/21	EUR	0	300.000
DE000MHB64E1	0,3750 % Muenchener Hypothekenbank MTN IHS S.1927 21/29	EUR	0	100.000
XS2435783613	0,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG MT Bonds 22/28	EUR	200.000	200.000
FR0013407236	0,5000 % Rep. Frankreich OAT 18/29	EUR	1.900.000	2.600.000
IT0005215246	0,6500 % Republik Italien B.T.P. 16/23	EUR	1.500.000	3.400.000
IT0005452989	0,0000 % Republik Italien B.T.P. 21/24	EUR	1.500.000	1.500.000
PTOTEKOE0011	2,8750 % Republik Portugal Obr. 15/25	EUR	200.000	700.000
XS1178970106	0,5000 % Unilever Fin. Netherlands B.V. MTN 15/22	EUR	0	200.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
XS1531060025	0,5000 % Knorr-Bremse AG MTN 16/21	EUR	0	200.000
Nichtnotierte Wertpapiere (Unter den nicht notierten Wertpapieren können auch notierte Wertpapiere aufgrund ihrer Endfälligkeit ausgewiesen sein)				
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
XS1917577931	0,2500 % ABN AMRO Bank N.V. Preferred MTN 18/21	EUR	0	150.000
XS1527753187	0,5000 % BNP Paribas S.A. MTN 16/22	EUR	0	200.000
DE000A1PGZ58	1,7500 % Bundesländer Ländersch. Nr.40 12/22	EUR	0	900.000
Andere Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A3MQB30	Vonovia SE Inhaber-Bezugsrechte	STK	20.720	20.720

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.07.2021 - 30.06.2022

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		1.274.441,41
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		109.881,96
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		153.737,16
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		123.469,89
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-4.187,66
a) Negative Einlagezinsen	-4.188,05	
b) Positive Einlagezinsen	0,39	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-191.820,98
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-191.820,98	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-14.175,50
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-14.175,50	
10. Sonstige Erträge		7.744,19
Summe der Erträge		1.459.090,47
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-19,41
2. Verwaltungsvergütung		-1.517.654,36
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-1.517.654,36	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-357,17
Summe der Aufwendungen		-1.518.030,94
III. Ordentlicher Nettoertrag		-58.940,47
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		5.771.500,20
2. Realisierte Verluste		-1.489.470,36
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		4.282.029,84
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.223.089,37
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-15.544.139,01
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-7.588.270,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-23.132.409,35
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-18.909.319,98

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,40 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,40 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2021/2022

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		115.908.071,48
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-3.639.603,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.705.365,24	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	3.705.365,24	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.344.969,15	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		77.276,48
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-18.909.319,98
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-15.544.139,01	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-7.588.270,34	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		93.436.424,07

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ²⁾
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	16.826.324,14	19,25
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.223.089,37	4,83
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	7.033.949,90	8,05
2. Vortrag auf neue Rechnung	14.015.463,61	16,03
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile per 30.06.2022: Stück 874.299

²⁾ Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war(en) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte(n) Anteilklasse(n) aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,40	1,40	5,00	4,00	--	--	ausschüttend

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

kleinster potenzieller Risikobetrag	3,35 %
größter potenzieller Risikobetrag	4,76 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,95 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
 einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
 effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.07.2021 bis 30.06.2022 99,21 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens 50% IBOXX GERMANY 1-10 RETURN, 30% DAX INDEX RETURN GROSS, 15% DAX MID-CAP INDEX RETURN GROSS, 5% SDAX RETURN GROSS REBASED LAST BUSINESS DAY OF MONTH IN EUR

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren

Fondra -

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben: -

Sonstige Angaben

Anteilwert	
Fondra	106,87 EUR
Umlaufende Anteile	
Fondra	874.299 STK

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbeitrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die angewandten Verfahren zur Bewertung des Sondervermögens decken die aus der Covid-Pandemie und aus dem Russland-Ukraine-Krieg herrührenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Anpassungen waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht erforderlich.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 98,32% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,68% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**Gesamtkostenquote (TER)^{*)}**

Fondra	1,40 %
--------	--------

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Angaben zur erfolgsabhängigen Vergütung

Eine erfolgsabhängige Vergütung wird auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben. Die Abrechnungsperiode für eine erfolgsabhängige Vergütung kann von dem Geschäftsjahr des Fonds abweichen. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die jeweilige relevante Abrechnungsperiode nur dann eine erfolgsabhängige Vergütung, wenn der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag den negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt. In diesem Fall besteht der Vergütungsanspruch der Verwaltungsgesellschaft aus der Differenz beider Beträge. Im Laufe des Geschäftsjahres wird der Stand der performanceabhängigen Verwaltungsvergütung für die aktuelle Abrechnungsperiode regelmäßig – auch zum Geschäftsjahresende - ermittelt und als Verbindlichkeit im Fonds abgegrenzt.

Der Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung des Geschäftsjahres setzt sich somit aus zwei Zeiträumen zusammen:

1. Differenz aus dem Stand zum Geschäftsjahresende des Vorjahres und dem Ende der Abrechnungsperiode.
2. Stand der aktuellen Abrechnungsperiode zum Geschäftsjahresende.

Demzufolge kann, wie in diesem Geschäftsjahr, der Ausweis der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung negativ sein. Zum Ende des letzten Geschäftsjahres wurden Verbindlichkeiten im Fonds abgegrenzt, die zum Ende dieses Geschäftsjahres ganz (per Ende der Abrechnungsperiode wurde keine erfolgsabhängige Vergütung gezahlt) bzw. teilweise (per Ende der Abrechnungsperiode wurde eine erfolgsabhängige Vergütung gezahlt) aufgelöst wurden.

Die hier ausgewiesene erfolgsabhängige Vergütung kann aufgrund des Ertragsausgleichs von den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen Beträgen abweichen.

Der tatsächliche Betrag der berechneten erfolgsabhängigen Vergütung

Fondra	0,00
--------	------

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Fondra	-
--------	---

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Fondra	1.517.654,36 EUR
--------	------------------

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Fondra	
--------	--

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Pauschalvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	-
---	---

*) Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	7.744,19
Sonstige Aufwendungen	Advisor Vergütung	EUR	-357,17

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt

Fondra	5.860,47 EUR
--------	--------------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Transparenz der Förderung von ökologischen oder sozialen Merkmalen und nachhaltigen Investitionen

Zum jetzigen Zeitpunkt liegen der Gesellschaft keine vollständigen, überprüfbaren sowie aktuellen Daten vor, um die Investments hinsichtlich der technischen Bewertungskriterien gemäß Taxonomie-Verordnung zu prüfen. Somit kann zum jetzigen Zeitpunkt nur eine Quote von 0% für derartige Investments angegeben werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2021

alle Werte in EUR

tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2021)

Anzahl Mitarbeiter 1.668

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	155.709.850	6.149.684	853.418	1.430.671	220.480	3.645.115
Variable Vergütung	103.775.068	10.383.891	746.730	1.949.415	155.462	7.532.283
Gesamtvergütung	259.484.918	16.533.575	1.600.148	3.380.086	375.942	11.177.398

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nummer 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1.1.2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134 c Abs. 4 AktG Folgendes:

1. Über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken

Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens, verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die im Tätigkeitsbericht aufgeführten Risiken sind geschäftsjahrbezogen, jedoch sehen wir mittel- bis langfristig keine Änderung der dort dargestellten Risikoeinschätzung. Unter anderem finden sich allgemeine Informationen zu den wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“. Unsere Verkaufsprospekte sind auf der AllianzGI-Homepage <https://de.allianzgi.com/de-de/unsere-fonds> veröffentlicht.

2. Über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote“ ersichtlich.

3. Zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung sind im Abschnitt 2.3 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt. Unser AllianzGI Stewardship Statement ist verfügbar unter

<https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents>.

4. Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern sind im Abschnitt 2.6 des AllianzGI Stewardship Statements sowie im Proxy Voting Report aufgeführt, welche unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents> verfügbar sind.

5. Zur Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Informationen zu dem Umfang der Wertpapierleihe während des Berichtszeitraums, sofern betrieben, sind in der Vermögensaufstellung und unter dem Abschnitt „Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ dieses Berichts aufgeführt.

Die grundsätzliche Handhabung der Wertpapierleihe ist im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Wertpapier-Darlehensgeschäfte“ beschrieben. Unsere Verkaufsprospekte sind auf der AllianzGI-Homepage <https://de.allianzgi.com/de-de/unsere-fonds> veröffentlicht.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten, sind im Abschnitt 2.2 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt. In dem Textteil „Securities Lending“, unter dem Abschnitt 2.6 des AllianzGI Stewardship Statements, befinden sich Informationen zum Umgang mit Stimmrechten im Rahmen von Wertpapierleihe. Unser AllianzGI Stewardship Statement ist verfügbar unter

<https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents>.

Fondra

Frankfurt am Main, den 13. Oktober 2022

Allianz Global Investors GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Fondra – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachwei-

se ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der

frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen

höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Oktober 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter

ppa. Stefan Gass

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Fonds

		Fonds	Vergleichsindex
		50% IBOXX GERMANY 1-10 RETURN, 30% DAX INDEX RETURN GROSS, 15% DAX MID-CAP INDEX RETURN GROSS, 5% SDAX RETURN GROSS REBASED LAST BUSINESS DAY OF MONTH IN EUR	
		%	%
1 Jahr	30.06.2021 - 30.06.2022	-16,70	-13,66
2 Jahre	30.06.2020 - 30.06.2022	-8,38	-1,96
3 Jahre	30.06.2019 - 30.06.2022	-5,82	-1,31
4 Jahre	30.06.2018 - 30.06.2022	-9,45	-0,17
5 Jahre	30.06.2017 - 30.06.2022	-9,06	0,38
10 Jahre	30.06.2012 - 30.06.2022	30,05	46,42

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Banco de Chile
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki)
Frankreich	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Plc
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritannien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Intesa Sanpaolo S.p.A.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlassung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	BNP Paribas Securities Services, S.C.A.
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Oslo)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Standard Chartered Bank
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan - R.O.C.	Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Ceskoslovenská obchodní banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.S.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
49,9 Mio. Euro
Stand: 31.12.2021

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Aufsichtsrat

Tobias C. Pross
Mitglied der Geschäftsführung
der Allianz Global Investors Holdings GmbH
CEO Allianz Global Investors
München (Vorsitzender)

Klaus-Dieter Herberg
Allianz Networks Germany
Allianz Global Investors GmbH
München

Giacomo Campora
CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand
(stellvertretender Vorsitzender)

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

David Newman
CIO Global High Yield
Allianz Global Investors GmbH
UK Branch
London

Isaline Marcel
Mitglied Geschäftsführung
der Allianz Asset Management GmbH
München.

Geschäftsführung

Alexandra Auer (Vorsitzende)
Ludovic Lombard
Ingo Mainert
Dr. Thomas Schindler
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München
Eigenkapital der State Street Bank
International GmbH: EUR 109,4 Mio.
Stand: 31.12.2021

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 30. Juni 2022

Sie erreichen uns auch über Internet: <https://de.allianzgi.com>

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.de
<https://de.allianzgi.com>